Inhalt

Andreas Wollasch: Tendenzen und Probleme gegenwärtiger historischer

Wohlfahrtsforschung in Deutschland

Jochen-Christoph Kaiser: Freie Wohlfahrtsverbände im Kaiserreich und in der Weimarer

Republik. Ein Überblick

Thomas Küster: Bürgertum und städtische Armut. Gesellschaftlicher Wandel im

Urbanisierungsprozeß am Beispiel der kommunalen

Armenfürsorge in Münster

Monika

Geschermann-Scharff: Zwischen Fürsorge und Kontrolle: Das Hebammenwesen im

Münsterland am Beispiel des Amtes Telgte

Gerd Dethlefs: Von der Privatklinik zum Lehrkrankenhaus. Die Privat-Frauen-

Heilanstalt Dr. Gördes in Münster und die Vorgeschichte der

Raphaelsklinik 1893-1908

Thomas Kleinknecht: Diakoniestandort Münster. Planung und Gründung des dritten

westfälischen Diakonissen-Mutterhauses (1. Mai 1914) im

städtischen und regionalen Umfeld

Wilfried Rudloff: Unwillkommene Fürsorge. Inflation und Inflationsfolgen in der

Fürsorge am Beispiel Münchens

Ewald Frie: Improvisierung des Wohlfahrtsstaates und berufliche

Sozialisation. Das Beispiel des westfälischen Landesrates

Bruno Jung

Silke Schütter: Arbeitslosigkeit, Arbeitsmarkt und Arbeitsmarktpolitik in den

Altkreisen Beckum und Warendorf 1918-1927

Martin Weyer-von Schoultz: "... so ist hier der hochherzigen Gesinnung begüterter Mitbürger

ein großer Spielraum zur Entfaltung überlassen". Die

Schwierigkeiten der jungen Industriestadt Gelsenkrichen bei der Ausbildung einer gesundheitlichen Infrastruktur in den Jahren

1870 bis 1928

Thomas Bauer: Gesundheitliche Jugendfürsorge und Konzeption des

Stadtgesundheitsamtes Frankfurt am Main 1917-1933

Georg Wagner: "Handfeste Gesetze, Bauprogramme und Geld" - Kommunale

Wohnungspolitik in Bielefeld, Hagen und Münster 1890-1945

Ulrich Sondermann-Becker: "Die Armee der Nichtseßhaften ist schärfstens auszuheben!" -

Evangelische Wandererfürsorge in Westfalen im "Dritten Reich"

BEITRÄGE ZUR STATISTISCHEN DARSTELLUNG DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT WESTFALENS UM 1800

Stephanie Reekers: Zusammenfassung und Karte der industriellen Gewerbe

Westfalens um 1800 (Teil 12)

FRÜHNEUZEITLICHE KLEINSTÄDTE

Wilfried Reininghaus: Idylle oder Realität? Kleinstädtische Strukturen am Ende des

Alten Reiches

KONSERVATIVE ELITEN UND NATIONALSOZIALISMUS

Ekkehard Klausa: Vom Bündnispartner zum "Hochverräter". Der Weg des

konservativen Widerstandskämpfers Ferdinand von Lünick

DISKUSSIONSFORUM

Detlef Briesen: 'Kultur' oder 'Gesellschaft' als Paradigmen für die

Regionalgeschichte? Eine Replik

Arbeitskreis für kirchliche Zeitgeschichte (AKKZG),

Münster: Katholiken zwischen Tradition und Moderne. Das katholische

Milieu als Forschungsaufgabe

Michael Prinz: Demokratische Stabilisierung, Problemlagen von

Modernisierung im Selbstbezug und historische Kontinuität -

Leitbegriffe einer Zeitsozialgeschichte

JAHRESBERICHTE 1992

FORSCHUNGS- UND LITERATURBERICHTE

Karl Ditt: "Das Ruhrgebiet im Industriezeitalter"

Hans-Walter Schmuhl: Neuere Literatur zur NS-Gesundheits- und Rassenpolitik

Bernd Hey: "Was alles ist doch zerstört!" 5. Sammelrezension über neue

regionale und lokale Studien zur NS-Zeit

Jörg Deventer: "Dies Buch ist die Heimat". Westfalia Judaica im Leo Baeck

Institut New York

Helene Albers: Frauen-Geschichte zwischen Weimar und Bonn

UNVERÖFFENTLICHTE ARBEITEN

Markus Köster: Staatsexamens- und Magisterarbeiten zur Geschichte

Westfalens

ZEITSCHRIFTENSCHAU

Elisabeth Böhm: Beiträge zur geschichtlichen Landeskunde Westfalens in

ausgewählten Zeitschriften des Jahres 1992. Mit Nachträgen

des Jahres 1991

BESPRECHUNGEN